

Berlin braucht Blau.



Der Staatsschutz ist bislang offensichtlich machtlos. Keine der Straftaten konnte – auch bei vorheriger Ankündigung – verhindert oder aufgeklärt werden. Dies ist vermutlich weniger auf das Unvermögen der Mitarbeiter zurückzuführen, sondern stärker auf eine politische Priorisierung des „Kampfes gegen Rechts“. Während auf der einen Seite unverhohlenen linksradikale und verfassungsfeindliche Kräfte gefördert werden, wird auf der anderen Seite der einzig verbliebenen politischen Opposition der Schutz des Rechtsstaates entzogen.

Doch wir werden vor Niedertracht, Haß und Gewalt nicht einknicken. Wir werden für unsere Ideale kämpfen und planen deshalb eine Reihe von Maßnahmen, um der linken Gewalt einen demokratischen Widerstand entgegenzusetzen. Für 40 € kann ein Wachmann 2 Stunden eine AfD-Veranstaltung oder einen Infostand absichern. Für 160 € kann eine Abendveranstaltung begleitet werden. Für 8.000 € können wir eine Detektei mit der Aufklärung von Straftaten gegen die AfD oder unsere Vermieter beauftragen. Und es gibt noch vieles mehr an nötigen Maßnahmen.

Wir wollen mit dieser Kampagne mindestens 50.000 € einsammeln, um die Sicherheit bis zur Wahl am 18. September so gut wie möglich zu gewährleisten. Auf eine Spende von 100 € erhalten wir vom Staat zusätzlich 100 € Wahlkampfkostenersatzung plus 45 € staatlichen Zuschuss für Spenden. So werden aus 100 € also 245 €. Und Sie können die Spende von 100 € zu 50 % von Ihrer Steuerschuld absetzen, sodass Sie effektiv „nur“ 50 € zahlen.

Wir lassen uns durch den linken Terror nicht in die Knie zwingen. Wir dürfen Demokratie und Rechtsstaat nicht kampfflos aufgeben. Bitte spenden Sie und tragen Sie dazu bei, dass wir unsere Werte und unsere Freiheit verteidigen können!

Beste Grüße

Beatrix von Storch
Landesvorsitzende der AfD Berlin

Georg Pazderski
Landesvorsitzender der AfD Berlin

P.S. Der Wahlkampf der AfD in Berlin geht bald voll los – und er wird von linker Gewalt bedroht. Dagegen müssen wir uns schützen.

Wir bitten Sie herzlich: Helfen Sie heute mit einer Spende, damit wir die Sicherheit bis zur Wahl gewährleisten können.

AFD – UNBEQUEM. ECHT. MUTIG.

Sitz und Postanschrift
Alternative für Deutschland
Landesverband Berlin
Schillstraße 9
10785 Berlin

Vorsitzende
Beatrix von Storch
Georg Pazderski

Bankverbindung
Berliner Sparkasse
IBAN: DE88 1005 0000 0190 2170 22
BIC: BELADEBEXX

Kontakt
T: 030 2655837-21/-22
F: 030 12064496-9
geschaeftsstelle@afd-berlin.eu
www.afd-berlin.eu

Haus für

Siftc

geschlossenen

halten

15

Frankfurter Erklärung / Frankfurter Appell

Deutschland ist krank. Politische Korrektheit behindert unvoreingenommene Diskussionen. Quer durch alle Parteien herrscht Mittelmaß. Kurzsichtigkeit prägt die politischen Entscheidungen.

Deshalb machen wir uns große Sorgen um Deutschlands Zukunft. Denn nur nach außen hin wirkt Deutschland stark. Aber innerlich ist es krank. Bürgertum, Unternehmer und geistige Eliten meiden die Politik. Uns regiert ein System der Oberflächlichkeit, das wichtige Probleme ignoriert oder leichtfertig schönredet. Doch Deutschland hat ernste Probleme, die dringend gelöst werden müssen:

- Die Altersvorsorge ist durch Kindermangel und Niedrigzinspolitik akut bedroht.
- Auch eine humanitär begründete Zuwanderung muss dosiert und gesteuert erfolgen. Ein Land, das weder seine Grenzen noch die Einhaltung seiner Gesetze sichert, gefährdet seinen inneren Frieden.
- Der Euro spaltet die Europäische Union und sät Zwietracht zwischen soliden und überschuldeten Mitgliedsstaaten. Er erzwingt die schrittweise Transformation der EU in eine zentralistische Transferunion mit ausufernder Bürokratie.
- Ein immer größerer Teil der Bevölkerung steht Bildung, Kultur und technischem Wissen gleichgültig oder ablehnend gegenüber. Wissenschaftliche Fakten werden mit Gerechtigkeitsphrasen jeder Natur abgetan.
- In immer größerem Umfang missachten Politiker die eigenen Gesetze und selbstgesetzten Regeln wie z.B. den Maastrichter Vertrag oder das Schengenabkommen. Das Vertrauen in Politiker wird dadurch untergraben.
- Der Einsatz von Computern und Robotern wird unseren Arbeitsmarkt und damit unsere Gesellschaft in naher Zukunft verändern. Wir werden keine friedliche Gesellschaft sein, wenn wir für dieses Problem nicht Lösungen finden.
- Immer mehr Menschen fühlen sich nicht mehr hinreichend vor kriminellen Übergriffen geschützt und zweifeln an der Durchsetzungsfähigkeit unseres Rechtsstaates.

Die Aufzählung der Probleme ist exemplarisch und nicht abschließend; wir alle wissen, dass es viele weitere wichtige Probleme zu lösen gibt.

Aber die etablierten Parteien haben sich als unfähig erwiesen. Dadurch sind extreme Parteien links und rechts entstanden, die noch viel weniger zur Problemlösung imstande sind. Wir brauchen nicht den polemischen Protest sondern Kompetenz und Entscheidungswillen.

Deshalb müssen sachkundige Bürger, Unternehmer und geistige Eliten politischen Einfluss erringen und aktiv politische Verantwortung anstreben. Nur so können Sachverstand und Weitsicht wieder in die politischen Entscheidungen Einzug halten.

Deshalb appellieren wir an alle Bürger, die unsere Zukunft weder den etablierten Parteien noch der AfD überlassen wollen: Schließen Sie sich uns an! Engagieren Sie sich für unsere politische Zukunft und für die Zukunft unserer Kinder! Viele Menschen warten auf dieses Engagement! Viele Menschen warten auf eine politische Kraft, die man aus voller Überzeugung wählen kann! Lassen Sie uns gemeinsam diese Kraft formen und bei der Bundestagswahl 2017 für eine bessere Zukunft unseres Landes kämpfen!

Absender: Marina Greco
Obergerichtsvollzieherin
Ruheplatzstr. 17
13347 Berlin

1.1. Geschäftsnummer 1.2. weitere Kennzeichen
DR II 1511/16 091 O 3606/15



1.3

Abs. OGVin Greco, Ruheplatzstr. 17, 13347 Berlin
Allianz für Fortschritt und Aufbruch (ALFA)
Bundesgeschäftsstelle
Mierendorffstraße 10

10589 Berlin

Weitersenden innerhalb des

- 1.5 Bezirks des Amtsgerichts
1.6 Bezirks des Landgerichts
1.7 Inlands

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke

- 1.8 Ersatzzustellung ausgeschlossen
1.9 Keine Ersatzzustellung an:

1.10 Nicht durch Niederlegung zustellen
1.11 Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

Vorblatt zur Zustellungsendung

Wichtiger Hinweis

Mit dieser Sendung werden Ihnen in gesetzlich vorgeschriebener Form die im Umschlag enthaltenen Schriftstücke förmlich zugestellt. Die förmliche Zustellung eines Schriftstücks dient dem Nachweis, dass dem Adressaten in gesetzlich vorgeschriebener Form Gelegenheit gegeben worden ist, von dem Schriftstück Kenntnis zu nehmen, und wann das geschehen ist.

Den Tag der Zustellung vermerkt der Zusteller auf dem Umschlag (siehe oben). Bitte verwahren Sie den Umschlag zusammen mit den darin enthaltenen Schriftstücken auf. Er dient als Beleg, wenn Sie angeben müssen, welche Schriftstücke Ihnen wann zugestellt worden sind.

Wird der Zustellungsadressat oder eine zum Empfang des Schriftstücks berechtigte Person in der angegebenen Wohnung oder in den angegebenen Geschäftsräumen nicht angetroffen, kann das Schriftstück in einen zu der Wohnung oder dem Geschäftsraum gehörenden Briefkasten eingelegt werden. Mit der Einlegung gilt das Schriftstück als zugestellt.

Bitte ordnen

**JETZT
mitzeichnen**

ALFA

Für Strafbarkeit von Steuerverschwendung

An die
Allianz für Fortschritt und Aufbruch
Mierendorffstraße 10
10589 Berlin

Ich unterstütze die Initiative der Allianz für Fortschritt und Aufbruch (ALFA) zur Strafbarkeit von Haushaltsverschwendung. Ich fordere, dass die nachfolgenden Artikel im Strafgesetzbuches (StGB) und im Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) neu aufgenommen werden. Der Gesetzesvorschlag wurde von Prof. Bernd Schünemann erarbeitet (vollständiger Gesetzes-Text auf der Rückseite):

(1) §349 StGB: Haushaltuntreue

(2) §59 HGrG: Unterlassene Ausschreibung

(3) § 59a HGrG: Mitteilungspflicht der Rechnungsprüfungsbehörden

Frau Grotl-Ziesmer Maria
.....
Titel Nachname Vorname
.....
Schillerpromenade 5 12049 Berlin
.....
Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort

Ja Nein

- Ich stimme der Weitergabe an den Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages zu.
 Bitte senden Sie mir weitere Informationen zur Initiative zu.
 Ich möchte diese wichtige Initiative aktiv unterstützen und bitte um Kontaktaufnahme.
 Ich bin damit einverstanden, Informationen zu ALFA per E-Mail zu erhalten.

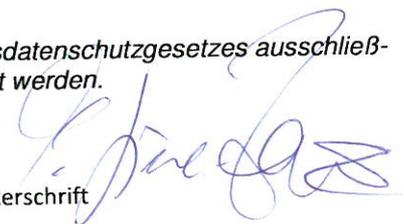
Meine E-Mailadresse lautet: ... r.ziesmer@gmx.net

Ich bin telefonisch erreichbar unter:

Alle personenbezogenen Daten dürfen unter strikter Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes ausschließlich zu den von mir benannten Zwecken gespeichert, genutzt und bearbeitet werden.

Berlin 31.08.2016
Ort, Datum

Unterschrift



JETZT
mitzeichnen

Allianz für
Fortschritt
und Aufbruch

ALFA

Bargeld ins

Grund- gesetz



An die

Allianz für Fortschritt und Aufbruch
Mierendorferstraße 10
10589 Berlin

Ich unterstütze die Initiative der Allianz für Fortschritt und Aufbruch (ALFA), dass der Erhalt des Bargelds und seiner uneingeschränkten Nutzung im Grundgesetz garantiert werden muss. Ich fordere deshalb die Aufnahme des folgenden Artikels in das Grundgesetz:

- (1) „Jeder Bürger hat das Recht, sich sein Bankguthaben als Bargeld in unbegrenzter Höhe auszahlen zu lassen.“
(2) „Die Begleichung einer Schuld mit Bargeld darf in der Höhe nicht per Gesetz begrenzt werden.“

U.B. Josef Müller
Titel Vorname Nachname
Jägerhuberstr. 9 87475 München
Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort

Ja Nein

- Ich stimme der Übertragung in das elektronische Verzeichnis und der Weitergabe von Namen und Anschrift im Rahmen einer Petition an den Präsidenten sowie an den Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages zu.
- Ich bin vorbehaltlich meines jederzeitigen Widerrufs damit einverstanden, laufende Informationen zur Kampagne „Bargeld ins Grundgesetz“ per E-Mail zu erhalten.
- Ich bin vorbehaltlich meines jederzeitigen Widerrufs damit einverstanden, allgemeine Informationen zu ALFA per E-Mail oder E-Mail-Newsletter zu erhalten.

Meine E-Mailadresse lautet:

josef.mueller@ok.de

- Ich möchte diese notwendige Initiative aktiv unterstützen. Ich bin deshalb bereit, in meiner Nachbarschaft oder im Bekanntenkreis Flyer zu verteilen und stimme einer Kontaktaufnahme zu diesem Zweck zu.

Ich bin telefonisch erreichbar unter:

0551 74500344

Alle personenbezogenen Daten dürfen unter strikter Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes ausschließlich zu den von mir benannten Zwecken gespeichert, genutzt und bearbeitet werden.

München, 6.12.16
Ort, Datum

Müller Josef
Unterschrift

Sie können auf www.bargeld-ins-grundgesetz.de auch elektronisch mitzeichnen. Einfach QR-Code scannen:



www.bargeld-ins-grundgesetz.de

**JETZT
mitzeichnen**

Allianz für
Fortschritt
und Aufbruch

ALFA

Bargeld ins



An die
Allianz für Fortschritt und Aufbruch
Mierendorffstraße 10
10589 Berlin

Ich unterstütze die Initiative der Allianz für Fortschritt und Aufbruch (ALFA), dass der Erhalt des Bargelds und seiner uneingeschränkten Nutzung im Grundgesetz garantiert werden muss. Ich fordere deshalb die Aufnahme des folgenden Artikels in das Grundgesetz:

- (1) „Jeder Bürger hat das Recht, sich sein Bankguthaben als Bargeld in unbegrenzter Höhe auszahlen zu lassen.“
(2) „Die Begleichung einer Schuld mit Bargeld darf in der Höhe nicht per Gesetz begrenzt werden“

.....
Titel ARNOLD Vorname FRINTZ Nachname
Ernst-Platz - Str 79 80592 München
Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort

Ja Nein

Ich stimme der Übertragung in das elektronische Verzeichnis und der Weitergabe von Namen und Anschrift im Rahmen einer Petition an den Präsidenten sowie an den Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages zu.

Ich bin vorbehaltlich meines jederzeitigen Widerrufs damit einverstanden, laufende Informationen zur Kampagne „Bargeld ins Grundgesetz“ per E-Mail zu erhalten.

Ich bin vorbehaltlich meines jederzeitigen Widerrufs damit einverstanden, allgemeine Informationen zu ALFA per E-Mail oder E-Mail-Newsletter zu erhalten.

Meine E-Mailadresse lautet: Arnold.Frintz@gmx.de
Ich möchte diese notwendige Initiative aktiv unterstützen. Ich bin deshalb bereit, in meiner Nachbarschaft oder im Bekanntenkreis Flyer zu verteilen und stimme einer Kontaktaufnahme zu diesem Zweck zu.

Ich bin telefonisch erreichbar unter:

Alle personenbezogenen Daten dürfen unter strikter Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes ausschließlich zu den von mir benannten Zwecken gespeichert, genutzt und bearbeitet werden.

München, 06.12.16
Ort, Datum

Frintz
Unterschrift

Sie können auf www.bargeld-ins-grundgesetz.de auch elektronisch mitzeichnen. Einfach QR-Code scannen:



www.bargeld-ins-grundgesetz.de